

Referendum gegen die Änderung vom 22. März 2013 des Bundesgesetzes über die Landwirtschaft (Landwirtschaftsgesetz, LwG)

Die unterzeichnenden stimmberechtigten Schweizer Bürgerinnen und Bürger verlangen, gestützt auf Art. 141 der Bundesverfassung und nach dem Bundesgesetz vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte, Art. 59ff, dass die Änderung vom 22. März 2013 des Bundesgesetzes über die Landwirtschaft (Landwirtschaftsgesetz, LwG) der Volksabstimmung unterbreitet werde.

Auf dieser Liste können nur Stimmberechtigte unterzeichnen, die in der genannten politischen Gemeinde in eidgenössischen Angelegenheiten stimmberechtigt sind. Bürgerinnen und Bürger, die das Begehren unterstützen, mögen es handschriftlich unterzeichnen.

Wer bei einer Unterschriftensammlung besticht oder sich bestechen lässt oder wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für ein Referendum fälscht, macht sich strafbar nach Art. 281 beziehungsweise nach Art. 282 des Strafgesetzbuches.

Kanton		Postleitzahl		Politische Gemeinde				
N°	Name (Handschriftlich und möglichst in Blockschrift!)	Vorname	Genaueres Geburtsdatum (Tag / Monat / Jahr)			Wohnadresse (Strasse und Hausnummer)	Eigenhändige Unterschrift	Kontrolle (Leer lassen)
1								
2								
3								
4								
5								

Ablauf der Referendumsfrist : 13 Juli 2013

Die unterzeichnete Amtsperson bescheinigt hiermit, dass obenstehende..... (Anzahl) Unterzeichnerinnen und Unterzeichner des Referendums in eidgenössischen Angelegenheiten stimmberechtigt sind und ihre politischen Rechte in der erwähnten Gemeinde ausüben.

Die zur Bescheinigung zuständige Amtsperson (eigenhändige Unterschrift und amtliche Eigenschaft) :

Ort : Datum :

Amtsstempel

Eigenhändige Unterschrift : Amtliche Eigenschaft :

Die Liste ist vollständig oder teilweise ausgefüllt zurückzusenden **bis spätestens 30.6. 2013** an das : Référendum contre la loi sur l'agriculture - case postale 171 - 1242 satigny, das für die Stimmrechtsbescheinigung besorgt sein wird.

Weitere Unterschriftenlisten können bestellt werden bei :
 Référendum contre la loi sur l'agriculture - case postale 171 - 1242 satigny.
 Weitere Unterschriftenbogen unter www.lavrille.ch herunterladen
 Kontakt : info@lavrille.ch

- Beigeglegter Einzahlungsschein Spende zur Unterstützung
- Senden Sie mir Unterschriftenbögen
- Ich kann bei der Kampagne helfen : Tel :E-mail :

BÜRGERINNEN UND BÜRGER WOLLEN QUALITÄTSPRODUKTE AUS DER REGION AUF IHREM TELLER !

**Unterstützen sie das Referendum
gegen die Agrarpolitik 2014 -17**

Diese Reform ist Augenwischerei

Ein wichtiges Referendum für unser Land.

Mit jeder Reform der Agrarpolitik entfernt sich die Schweiz weiter von unserem Verfassungsauftrag, nämlich der Sicherung der Ernährung der Bevölkerung mittels einer qualitativ hochwertigen und nachhaltigen Lebensmittelproduktion. So sinkt das bäuerliche Einkommen seit Jahren und jeden Tag werden in der Schweiz über 5 Bauernbetriebe zerstört. Wo soll das enden ?

Im Namen der Bevölkerung fordern wir Bauern/Bäuerinnen eine klare Agrarpolitik welche die Rahmenbedingungen des Marktes so gestaltet, dass wir unsere Aufgabe im Dienste der Gesellschaft erfüllen können ! Bauern brauchen ein faires Einkommen aus der Nahrungsmittelproduktion.

Im Namen eines entfremdeten liberalen Ökologieverständnisses sollen die Bauern riesige Flächen brachlegen und im gleichen Atemzug die Grenzen für Futtermittel aus Südamerika und Gemüse aus Andalusien geöffnet werden. Wir brauchen keine Geranien und Buntbrachen um uns die Sicht auf bodenlose Treibhäuser, Fleisch- und Milchfabriken zu verstecken !

Die Zukunft gehört einer ressourcenschonenden intensiven ökologischen Produktion von Nahrungsmitteln und nicht der liberalen Trennung von Ökologie und Produktion. Dazu brauchen wir mehr Bauern und Bäuerinnen.

Aufgeweckte Geister wissen, dass es dem Gebot der Stunde entspricht zuerst das zu Verspeisen was im eigenen Garten wächst, bevor wir Produkte vom anderen Ende der Welt importieren.

Ernährungssouveränität ist kein blosses Lippenbekenntnis sondern soll konkret umgesetzt werden.

**ACKER-, GEMÜSE-, WEIN- UND OBSTBAU, VIEHZUCHT. BAUERN UND
BÄUERINNEN, FASSEN WIR MUT !**

Für die zukünftigen Generationen müssen wir jetzt

NEIN sagen

zu dieser Politik, die nicht den Bedürfnissen unseres Landes entspricht !

LA VRILLE

www.lavrille.ch

Willy Cretegnny 079 626 08 25

LANDWIRTSCHAFT 2020

www.landwirtschaft2020.ch

Markus Müller 041 467 08 73

UNITERRE GENÈVE, ZÜRICH

rudi.berli@wanadoo.fr

Rudi Berli 078 707 78 83